

avesco Sustainable Hidden Champions Equity (I)

Anteilspreis (NIW): 117,02 EUR

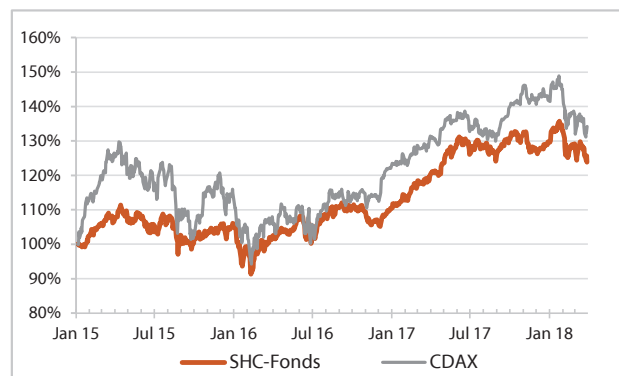
Stammdaten SHC-Fonds

WKN/ ISIN:	A12BKF/ DE000A12BKF6
Fondskategorie:	Aktienfonds Small und Mid Caps Europa
Anteilsklasse:	Institutionell
Ertragsverwendung:	ausschüttend
KVG/ Verwaltungsgesellschaft:	HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH
Verwahrstelle/ Depotbank:	Donner & Reuschel AG
Investmentmanager:	avesco Financial Services AG
Sitzland:	Deutschland
Fondswährung:	EUR
Erstausgabedatum:	05. Januar 2015
Geschäftsjahresende:	31. Dezember
Benchmark:	CDAX
Anlagevolumen:	7,349 Mio. EUR
Vertriebszulassung:	Deutschland
Mindestanlage:	100.000 EUR
Mindestfolgeanlage:	10.000 EUR
Letzte Ausschüttung:	2,00 EUR je Anteil (25.01.2018)

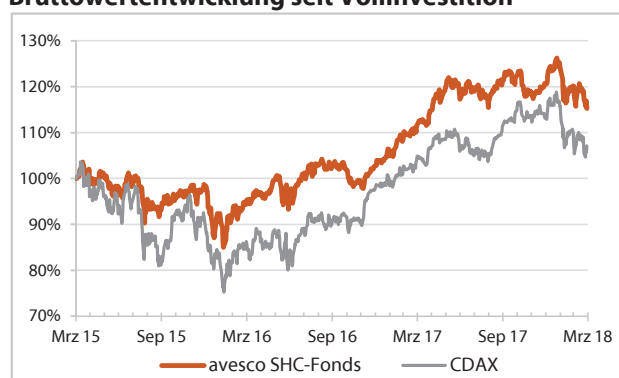
Gebühren

TER (= Laufende Kosten):	1,50 % p.a.
davon Verwaltungsvergütung:	1,10 % p.a.
davon Verwahrstellenvergütung:	0,05 % p.a.
Ausgabeaufschlag:	0 %
Rücknahmeabschlag:	0 %

Bruttowertentwicklung seit Auflage



Bruttowertentwicklung seit Vollinvestition*



*Hinweis: Zum Zeitpunkt der Fondsaufgabe war die Anzahl an Unternehmen mit einer Nachhaltigkeitsbewertung C oder besser nicht ausreichend, um das Portfolio vollständig zu allozieren. Am starken Anstieg der Aktienmärkte im I. Quartal 2015 konnte der Fonds entsprechend nur teilweise partizipieren. Per 31.03.2015 war der Fonds voll investiert.

Anlagestrategie

Ziel des Fonds ist es, über die Investition in kleine- und mittelständische Unternehmen (Small- und Mid-Caps) mit nachhaltigem Geschäftsmodell einen langfristigen Vermögenszuwachs zu erwirtschaften. Der Fonds investiert überwiegend in europäische Aktien börsennotierter Unternehmen, die in ihrer Nische als Kontinental- oder Weltmarktführer (Hidden Champions) gelten und sowohl in den Bereichen Ökologie, Soziales und Unternehmensführung als auch ökonomisch nachhaltig aufgestellt sind. Bei Bewertung der Titel hinsichtlich ihrer Nachhaltigkeit wird in intensiver Recherche erfragt, welche Potenziale ein Unternehmen in den jeweiligen Bereichen schafft, erhält oder vernichtet, welche Risiken vorliegen und ob die Corporate Governance ohne schwerwiegende Mängel ist.

Kumulierte Bruttowertentwicklung

	1 M	YTD	1J	seit Vollinvest	seit Auflage
avesco	-4,11%	-4,54%	3,16%	15,28%	23,94%
CDAX	-2,60%	-5,37%	2,11%	7,11%	34,16%

Kennzahlen

	Volatilität (1J)	Max. Draw-down (1J)	Sharpe Ratio (1J)	KBV	KGV
avesco	10,38%	-8,73%	0,33	3,30	20,61
CDAX	10,51%	-11,92%	0,22		

Monatliche Wertentwicklung

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
2018	2,47%	-2,86%	-4,11%										-4,54%
2017	2,84%	2,63%	3,10%	2,62%	4,71%	-2,36%	1,52%	-2,00%	3,90%	1,02%	-3,14%	1,83%	17,59%
2016	-7,94%	1,08%	4,00%	1,69%	2,81%	-3,48%	4,52%	2,39%	-0,22%	-1,07%	-2,81%	3,81%	4,07%
2015	2,37%	3,39%	1,58%	-0,85%	2,03%	-4,41%	2,37%	-3,54%	-2,40%	2,59%	1,92%	1,29%	6,10%

Erläuterungen zur Wertentwicklung

Wertentwicklungen der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Erträge. Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. die Verwaltungsvergütung). Weitere Kosten können auf Kundenebene individuell anfallen (z.B. Depotgebühren, Provisionen und andere Entgelte). Beispielsweise fallen bei einer Anlagesumme von 100.000 EUR und einem Investitionszeitraum von 5 Jahren zusätzlich in etwa 0,4 % weitere Kosten für Kauf und Depotführung an.

Portfoliobericht

Nachdem verschiedene Aktienindizes noch im Januar neue Allzeithochs markierten, folgte im Februar eine Korrektur. Auch der März war ein – allerdings aus anderen Gründen – allgemein negativer Aktienmonat. Unter anderem haben Aussagen Donald Trumps zu möglichen Zöllen die Angst vor einem Handelskrieg geschürt und die Aktienmärkte belastet. Speziell Technologiewerte reagierten sensibel. Hier belastete weiterhin der Verkauf sensibler Benutzerdaten seitens Facebook. Unter dem Strich steht für den SHC-Fonds ein Monatsminus von 4,1 Prozent. Auch im SHC-Fonds waren Tech-Werte schwach. Allein Dialog Semiconductor hatte einen Beitrag von - 0,7 % auf Fondsebene. Die Aktien haben seit Monaten zu kämpfen, nachdem Berichten zufolge der größte Kunde Apple (rd. 50 % des Gesamtumsatzes) 2018 eigene Strommanagement-Chips für ihre Produkte präsentieren werde. Diese Gerüchte verdichten sich nun und haben im März die Aktien erneut auf Talfahrt geschickt.

Top-10-Branchen

Medizin	7,8%
Gewerbeimmobilien	7,2%
Chemie	6,6%
Erneuerbare Energien	6,2%
Banken	5,6%
Verpackungstechnik	4,7%
Software	4,6%
Sanitärtechnik	4,3%
Infrastruktur	4,1%
Maschinenbau	3,7%

Top-10-Positionen

alstria office REIT	3,0%
Hannover Rück SE	3,0%
Evonik Industries AG	2,9%
Geberit AG	2,9%
Krones AG	2,9%
Fraport AG	2,8%
WASHTEC AG	2,6%
Energiedienst Holding AG	2,6%
Aurubis AG	2,6%
Energiekontor AG	2,4%

Derzeit befinden sich 62 Titel im Portfolio.

Ganzheitliche Nachhaltigkeitsbewertung anhand eines ausgewählten Fondsinvestments*

Hidden Champion:

Wacker Chemie AG

Hauptsitz:

München, Deutschland

Vorstandsvorsitzender:

Rudolf Staudigl

Nachhaltigkeits KPI in 2016

CO ₂	1.287 kt	+ 4,3 % Vorj.
Abfall	167,1 kt	- 0,4 % Vorj.
Anteil weibl.	10,2 %	
Führungskräfte	+ 21,4 % Vorj.	

Ergebnis

Nachhaltigkeitsbewertung:



Die Wacker Chemie AG mit Hauptsitz in München ist die Muttergesellschaft eines weltweit operierenden deutschen Chemiekonzerns, der 1914 gegründet wurde und sich auch heute mit 60 % mehrheitlich im Besitz der Familie Wacker befindet. Das verspricht eine wert- und langfristig orientierte Unternehmensführung.

Das Unternehmen stellt chemische Produkte in ihren fünf Geschäftsbereichen her, die auf den zwei Hauptrohstoffen Ethylen und Silizium basieren. Durch diese Spezialisierung ist das Unternehmen in vier ihrer fünf Geschäftsbereiche unter den weltweit führenden Anbietern. Wacker berücksichtigt Kriterien des Umwelt- und Gesundheitsschutzes sowie der Sicherheit in allen Stadien des Produktlebenszyklus. Bereits bei der Forschung und Entwicklung werden die Nachhaltigkeitsaspekte einbezogen. Rohstoffe sollen möglichst in geringen Mengen eingesetzt werden. Wacker zeichnet sich vor allem durch eine hohe Materialeffizienz aus.

Die wichtigsten Abnehmer kommen aus der Konsumgüter-, Nahrungsmittel-, Pharma- und Chemieindustrie sowie aus dem Energie- und dem Elektro-Sektor. Die Produkte von Wacker Chemie werden von den Geschäftskunden in der Regel weiterverarbeitet. Durch eine breit aufgestellte Kundenbasis können zyklische Schwankungen besser ausgeglichen werden. Durch die Fokussierung des Unternehmens auf die Trends erneuerbare Energien, Urbanisierung und Bau, Digitalisierung und Wohlstandszuwachs in den Schwellenländern ist die Wacker Chemie AG strategisch gut aufgestellt. Dadurch schafft es Wacker selbst in einer stagnierenden Chemie-Branche organisch zu wachsen.

Das Unternehmen überzeugt als fairer Arbeitgeber. Aufgrund des hohen Innovationsdrucks in der Branche besteht ein scharfer Wettbewerb um hochqualifizierte Arbeitskräfte. In diversen Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten können Mitarbeiter daher ihr Potenzial weiterentwickeln. Das Unternehmen setzt auf kulturelle Vielfalt und ist Teil der bundesweiten Initiative "Charta der Vielfalt". Wacker versteht sich als Corporate Citizen - als unternehmerischer Bürger - und setzt beispielweise auf ein enges Verhältnis zu den Nachbarn von Standorten. Einmal im Jahr finden hierzu Nachbarschaftsgespräche statt.

*wechselt monatlich

Rechtlicher Hinweis

Der Managerreport stellt die Kennzahlen, Meinungen und Analysen des Portfoliomanagers zum Stichtag dar und ist nicht als Anlageempfehlung gedacht. Produktinformationsblatt (KIID), Verkaufsprospekt, Halbjahres- und Jahresbericht sind kostenfrei über [avesco](http://avesco.de) zu beziehen. Die Informationen sind nur für den Gebrauch der Person, für welche sie bestimmt sind und dürfen weder reproduziert noch an andere Personen weitergegeben werden.